

# GEMEINDEBRIEF

Dezember 2025 | Januar | Februar 2026



Bild von Jim Cooper auf Pixabay

GEMEINDEBRIEF FÜR DIE EVANGELISCHEN PFARRBEREICHE

**Bad Frankenhausen**

**Kyffhäuserland**

**Oldisleben**

## Wort an die Gemeinde

Es wird Advent. Das Kirchenjahr wird neu, denn mit dem ersten Advent beginnt der Rhythmus unserer Kirchenjahreszeiten von vorne. Viele gestalten geduldig und mit Liebe die Vorbereitungszeit auf das Christfest. Und wenn wir Weihnachten feiern, wenn uns die überwältigende frohe Botschaft der Heiligen Nacht trifft, dann wissen wir: Mit dem Kind in der Krippe, mit der Geburt von Jesus in diese Welt, beginnt etwas Neues.

Am Altjahresabend legen wir dann das alte Kalenderjahr ab. Wir gehen über die Schwelle, jeder mit seinen eigenen Ritualen. Wir nehmen Abschied von dem, was war, rekapitulieren noch einmal wichtige Ereignisse aus 2025 und dann wird das Jahr neu – 2026 beginnt.

Für das neue Kalenderjahr sind Worte aus der Offenbarung die Jahreslosung. Dort heißt es: „*Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!*“ Das klingt verheißungsvoll für die kommende Zeit. Sofort fallen mir Dinge ein, von denen ich definitiv hoffe, dass sie neu oder komplett anders werden würden. Ihnen bestimmt auch.

Es hat schon einen großen Reiz, die Dinge neu zu machen, neu zu denken, die Chance auf einen Neustart zu haben. Der Sänger Peter Fox beschreibt in einem Lied sehr gut, welchen befreienden Moment das in sich trägt. Er singt: „*Steig auf den Berg aus Dreck, weil oben frischer Wind weht!*“ Vielleicht muss man es nicht so drastisch sagen, weil nicht alles, was wir neu denken, tun oder haben möchten vorher Dreck sein muss. Aber ich meine zu verstehen, was er damit sagen will. Nämlich: *Nutze auch das, was du zurücklassen willst. Mache es zum Teil deines Neuanfangs - und sei es, um dir erst einmal wieder einen weiten Blick zu verschaffen.*

Neues braucht unsere Aufmerksamkeit, damit wir es nicht verpassen.

Wenn Gott uns sagt: Siehe, ich mache alles neu! Dann soll das unsere Aufmerksamkeit erregen. Es soll uns auch dazu ermutigen, uns einzulassen. Denn eins steht fest: Wenn Gott Neues schafft, Neues macht, sollten wir uns darauf einlassen! Das gilt auch für die Geduld im Advent, für die frohe Botschaft der Weihnacht und auch für die Schwelle zum neuen Jahr.

Ich lege Ihnen ans Herz: Lassen Sie sich darauf ein – auf die kommende Zeit und auf die verheißungsvollen Worte Gottes: „*Siehe, ich mache alles neu!*“

Ihre Pfarrerin Nadine Greifenstein



Screenshot aus dem Musikvideo Peter Fox „Alles neu“

**Gott spricht: Euch aber,  
die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die  
Sonne der Gerechtigkeit  
und Heil unter ihren Flügeln.**

**Monatsspruch DEZEMBER**

Maleachi 3,20

**05.12.2025 - Freitag**

19:00	Udersleben	Adventsmusik mit Posaunenchor und Chor
-------	------------	--

**06.12.2025 - Sonnabend**

14:00	Seehausen	Andacht & Adventsmarkt
-------	-----------	------------------------

**07.12.2025 - Zweiter Advent**

09:30	Bad Frankenhausen	Predigtgottesdienst
10:30	Rottleben	Predigtgottesdienst
13:30	Esperstedt	Singegottesdienst
16:00	Hachelbich	musikalische Andacht der Christenlehre-und Gitarren-Kinder
17:00	Oldisleben	Adventsmusik

**14.12.2025 - Dritter Advent**

09:00	Göllingen	Predigtgottesdienst
09:30	Oldisleben	Predigtgottesdienst
13:30	Ichstedt	Predigtgottesdienst
15:30	Bad Frankenhausen	Adventsmusik

**20.12.2025 - Sonnabend**

14:00	Göllingen	Andacht zur Weitergabe des Friedenslichtes mit der Jugendfeuerwehr
17:00	Bendeleben	Weihnachtliche Blechklänge mit Total Brass und AeroArt

**21.12.2025 - Vierter Advent**

09:00	Hachelbich	Predigtgottesdienst
09:30	Bad Frankenhausen	Predigtgottesdienst
09:30	Oldisleben	Abendmahlsgottesdienst
15:30	Seega	Andacht zur Weitergabe des Friedenslichtes mit der Jugendfeuerwehr
17:00	Rottleben	Geschichten-Andacht

**24.12.2025 - Heiligabend**

14:00	Seehausen	Christvesper mit Krippenspiel
14:00	Udersleben	Christvesper mit Krippenspiel
14:00	Günserode	Christvesper
14:30	Steinthal eben	Christvesper
15:00	Ringleben	Christvesper mit Krippenspiel
15:00	Bendeleben	Christvesper
15:00	Esperstedt	Christvesper mit Krippenspiel
16:00	Bad Frankenhausen	Christvesper mit Krippenspiel
16:00	Borxleben	Christvesper mit Krippenspiel
16:00	Oldisleben	Christvesper I mit Krippenspiel
16:00	Ichstedt	Christvesper mit Krippenspiel
16:00	Göllingen	Christvesper
16:30	Rottleben	Christvesper
17:00	Oldisleben	Christvesper II mit Krippenspiel
17:30	Hachelbich	Christvester

**25.12.2025 - Erster Weihnachtsfeiertag**

09:30	Bad Frankenhausen	Weihnachtsgottesdienst
-------	-------------------	------------------------

**26.12.2025 - Zweiter Weihnachtsfeiertag**

09:00	Hachelbich	Predigtgottesdienst
09:30	Oldisleben	Weihnachtsgottesdienst
10:30	Rottleben	Predigtgottesdienst
14:00	Göllingen	Predigtgottesdienst

**31.12.2025 - Altjahresabend/Silvester**

15:30	Hachelbich	Abendmahlgottesdienst
17:00	Rottleben	Abendmahlgottesdienst
17:00	Bad Frankenhausen	Predigtgottesdienst
17:00	Oldisleben	Abendmahlgottesdienst
22:00	Bad Frankenhausen	Ton & Wort zur Silvesternacht mit Musik für Orgel & Tenor und poetischen Texten

**Gott spricht: Siehe,  
ich mache alles neu!**

**Jahreslosung 2026**

Offenbarung 21,5

# Du sollst den HERRN, deinen GOTT, LIEBEN mit ganzem HERZen, mit ganzer SEELE und mit ganzer KRAFT.

## Monatsspruch JANUAR

5. Mose 6,5

01.01.2026 - Neujahr

15:30	Bendeleben	Abendmahlgottesdienst
17:00	Göllingen	Abendmahlgottesdienst

04.01.2026 - 2. Sonntag nach Weihnachten

09:00	Steinthal eben	Abendmahlgottesdienst
09:30	Bad Frankenhausen	Predigtgottesdienst
09:30	Oldisleben	Predigtgottesdienst
10:30	Göllingen	Predigtgottesdienst
13:30	Esperstedt	Abendmahlgottesdienst
14:30	Ringleben	Abendmahlgottesdienst

11.01.2026 - 1. Sonntag nach Epiphanias

09:00	Hachelbich	Predigtgottesdienst
09:30	Bad Frankenhausen	Abendmahlgottesdienst
10:30	Rottleben	Predigtgottesdienst
13:30	Udersleben	Abendmahlgottesdienst
14:00	Bendeleben	Predigtgottesdienst mit Kirchenkaffee
14:30	Seehausen	Abendmahlgottesdienst

mit Einführung des neuen Gemeindekirchenrates KGV Oldisleben

18.01.2026 - 2. Sonntag nach Epiphanias

09:30	Bad Frankenhausen	Predigtgottesdienst
13:30	Ichstedt	Abendmahlgottesdienst
14:00	Göllingen	Predigtgottesdienst
16:30	Oldisleben	Himmlisch anderer Gottesdienst

25.01.2026 - 3. Sonntag nach Epiphanias

09:00	Hachelbich	Predigtgottesdienst
09:30	Bad Frankenhausen	Predigtgottesdienst mit Kirchenkaffee
09:30	Oldisleben	Predigtgottesdienst
10:30	Rottleben	Predigtgottesdienst

Du sollst ***fröhlich sein***  
*und dich freuen über alles Gute, das der HERR,  
dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.*

**Monatsspruch FEBRUAR**

5. Mose 26,11

**01.02.2026 - Letzter Sonntag nach Epiphanias**

09:00	Steinhaleben	Predigtgottesdienst
09:30	Oldisleben	Abendmahlsgottesdienst
09:30	Bad Frankenhausen	Predigtgottesdienst
10:30	Göllingen	Predigtgottesdienst
13:30	Esperstedt	Predigtgottesdienst
14:30	Ringleben	Predigtgottesdienst

**08.02.2026 - Sexagesimae**

09:00	Hachelbich	Predigtgottesdienst
09:30	Bad Frankenhausen	Abendmahlsgottesdienst
09:30	Oldisleben	Predigtgottesdienst
10:30	Rottleben	Predigtgottesdienst
13:30	Udersleben	Predigtgottesdienst
14:00	Bendeleben	Predigtgottesdienst mit Kirchenkaffee
14:30	Seehausen	Predigtgottesdienst

**15.02.2026 - Estomihi**

09:00	Göllingen	Predigtgottesdienst
09:30	Bad Frankenhausen	Predigtgottesdienst
13:30	Ichstedt	Predigtgottesdienst
16:30	Oldisleben	Himmlisch anderer Gottesdienst

**22.02.2026 - Invocavit**

09:00	Hachelbich	Predigtgottesdienst
09:30	Oldisleben	Predigtgottesdienst
09:30	Bad Frankenhausen	Predigtgottesdienst mit Kirchenkaffee
10:30	Rottleben	Predigtgottesdienst

## Neue Gemeindekirchenräte

In den Gemeinden unseres Pfarrbereichs Bad Frankenhausen wurden im Herbst die neuen Gemeindekirchenräte des Kirchengemeindeverbandes Oldisleben und des Kirchengemeindeverbandes Bad Frankenhausen gewählt. Danke für Ihre Beteiligung an der Wahl.

### KGV Bad Frankenhausen

#### Kirchgemeinden: Bad Frankenhausen, Borxleben, Esperstedt, Ichstedt, Udersleben

Es waren 10 Mitglieder in den Gemeindekirchenrat des Kirchengemeindeverbandes (KGV) **Bad Frankenhausen** zu wählen.

#### Zu Mitgliedern des Gemeindekirchenrates des KGV wurden gewählt:

Schildmann, Christian (KG Bad Frankenhausen), Rödiger, Steffen (KG Bad Frankenhausen), Wille, Juliane (KG Bad Frankenhausen), Haselhuhn, Sören (KG Borxleben), Hiller, Gunther (KG Esperstedt), Schmidt, Katy (KG Esperstedt), Tauchmann, Jessica (KG Ichstedt), Daroque, Lisa (KG Ichstedt), Koch, Marianne (KG Udersleben), Schruttke, Jochen (KG Udersleben).

Zu Stellvertretern wurden gewählt:

Schüchner, Marina (KG Esperstedt), Urban, Klaus (KG Ichstedt).

**Die Einführung der neuen Kirchenältesten des KGV Bad Frankenhausen findet am Ersten Advent (30.11.2025) um 09:30 Uhr im Gottesdienst in Bad Frankenhausen statt.**

Herzliche Einladung!

Die Konstituierende Sitzung des neuen Gemeindekirchenrates findet voraussichtlich am 20.01.2026, 18:30 Uhr in Bad Frankenhausen statt.

### KGV Oldisleben

#### Kirchgemeinden: Oldisleben, Ringleben, Seehausen

Es waren 6 Mitglieder in den Gemeindekirchenrat des Kirchengemeindeverbandes (KGV) **Oldisleben** zu wählen.

#### Zu Mitgliedern des Gemeindekirchenrates des KGV wurden gewählt:

Schilling, Roslinde (KG Seehausen), Schilling, Ulrike (KG Seehausen), Noa, Volker (KG Ringleben), Plaga, Harald (KG Ringleben), Unbenannt, Uwe (KG Oldisleben), Eichholz, Matthias (KG Oldisleben).

**Die Einführung der neuen Kirchenältesten des KGV Oldisleben findet am 11.01.2026 um 14:30 Uhr im Gottesdienst in Seehausen statt.** Herzliche Einladung!

Die Konstituierende Sitzung des neuen Gemeindekirchenrates findet voraussichtlich am 15.01.2026, 18:00 Uhr in Ringleben statt.

## Pfarrgartenfest in Ichstedt – ein herrlich entspannter Sommertag

Ende August meinte das Wetter es bestens mit uns: Bei strahlendem Sonnenschein startete unser Pfarrgartenfest. Los ging es mit einem fröhlichen Gottesdienst, bei dem der Chor uns mal wieder mit seinen Klängen verwöhnte.

Danach strömten alle in den Pfarrgarten – und dort warteten schon Kaffee, Kuchen und ein volles Kulturprogramm. Die Kyffhäuserzwerge begeisterten Groß und Klein mit ihrem Auftritt, es wurde eine Tombola veranstaltet und drei Schüler der Musikschule Fröhlich zeigten ihr Können im Akkordeonspiel. Die Ichstedter Dorfspatzen sorgten mit ihrer Blasmusik immer wieder für richtig gute Stimmung.

Ein besonderes Highlight war das Theaterstück frei nach den „Bremer Stadtmusikanten“. Da wurde viel gelacht – vor allem, weil einige Rollen ganz spontan besetzt wurden.

Für den Hunger zwischendurch gab es nicht nur Kuchen, sondern auch Leckeres vom Grill. Herzlichen Dank an alle Besucherinnen und Besucher für Kollekten und Spenden – und an alle, die mitgeholfen, gebacken, aufgebaut, gespielt, gegrillt, gesungen oder einfach nur mitgefiebert haben.

Es war ein wunderschöner Tag im Pfarrgarten – und wir freuen uns jetzt schon aufs nächste Mal!

*Herzlichst, der Gemeindepfarrer - Ortsbeirat Ichstedt*



## Adventsmusik in Udersleben

**Freitag, 5. Dezember 19:00 Uhr**

Am Freitag, dem 5. Dezember gibt es um 19:00 Uhr in der Kirche in Udersleben ein festliches Adventskonzert. Der Posaunenchor Oldisleben (Leitung: Kantorin Laura Schildmann) und die Kyffhäuserspatzen aus Udersleben (Leitung: Antje Schramm) bringen alte und neue Advents- und Weihnachtslieder zu Gehör.

Eintritt frei!

## Konzerte im Advent 2025 in der Unterkirche

**Donnerstag, 4. Dezember 19:00 Uhr**  
**„Seid froh dieweil!“**

Kantoreien Bad Frankenhausen und Oldisleben

Projektchor Sondershausen

Gesangsschüler des Carl-Schroeder-Conservatoriums Sondershausen

Laura Schildmann, Orgel

Christian Scheel, Chorleitung

Rund 80 Sängerinnen und Sänger aus Bad Frankenhausen, Oldisleben und Sondershausen singen beliebte Choräle aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach. Dazu bringen Schülerinnen und Schüler von Ira Fischer aus der Sondershäuser Musikschule einige Arien aus demselben Werk zu Gehör. Begleitet werden sie dabei auf der Strobel-Orgel von Frankenhausens Kantorin Laura Schildmann. Die Chöre werden von dem Sondershäuser Kantor Christian Scheel geleitet.

*Der Eintritt ist frei!*

**Sonntag, 14. Dezember 15:30 Uhr**  
**Hirten, schaut!**

Adventskonzert

Kantoreien Bad Frankenhausen und Oldisleben

Gospelchorprojekt Bad Frankenhausen

Laura Schildmann, Leitung

Lieben Sie auch so sehr die traditionellen Advents- und Weihnachtslieder? Nicht umsonst werden sie in den Fußgängerzonen, im Kaufhaus und auf Weihnachtsmärkten rauh und runter gespielt. Eine schöne Auswahl gibt es beim Adventskonzert in der Unterkirche zu hören – live gesungen von unseren Kantoreien.

Wenn Sie aber eher auf modernere weihnachtliche Klänge stehen, sind Sie bei uns auch richtig! Das Gospelchorprojekt bringt moderne Weihnachtslieder sowie Gospels zu Gehör.

Von zart bis rockig ist da alles dabei.

Freuen Sie sich also auf ein abwechslungsreiches Programm am 3. Advent in der Unterkirche Bad Frankenhausen.

*Der Eintritt ist frei!*

## Adventsmusik in Oldisleben

**Sonntag, 7. Dezember 17:00 Uhr**

Am 2. Advent (7. Dezember) findet um 17:00 Uhr in der Kirche Oldisleben das traditionelle Adventskonzert statt. Wie in jedem Jahr wird der Posaunenchor mit seinen festlichen Klängen zu hören sein. Dazu gibt es traditionelle Advents- und Weihnachtslieder von den Kantoreien Oldisleben und Bad Frankenhausen. Die Leitung der Adventsmusik hat Kantorin Laura Schildmann.

*Eintritt frei!*

## Archivpfleger treffen sich in Halle

Am 15. und 16. September 2025 kamen die Archivpflegerinnen und Archivpfleger der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) sowie weitere Archivinteressierte in Halle zusammen. Veranstaltet von Archiv und Bibliothek der EKM war in diesem Jahr das neue Archiv des Kirchenkreises Halle-Saalkreis Gastgeber des inzwischen 9. Treffens dieser Art. Im



Foto: Claudia Ostermann

Wechsel zwischen Nord- und Südbereich der EKM treffen sich die Archivpfleger jedes Jahr an einem anderen Ort zum Erfahrungsaustausch und zum gegenseitigen Kennenlernen. Die Archivpfleger setzen sich in ihren Gemeinden und Kirchenkreisen für die Erhaltung und Erschließung des schriftlichen Kulturgutes ein, das sich über die Jahrhunderte angesammelt hat und noch heute wächst.

Der erste Tag begann mit einer Führung durch die Franckeschen Stiftungen, bei der auch ein Blick in das Archiv und die Bibliothek nicht fehlen durfte. Im Anschluss daran standen mehrere Vorträge auf dem Programm: über das deutsche Pfarrhausarchiv im Lutherhaus in Eisenach, über die Archivierung von Pfarrarchiven im thüringischen Teil der Landeskirche, über die Archivpflege im Kirchenkreis Wittenberg und – als ökumenische Bereicherung – über die Pfarrarchivpflege im Bistum Erfurt. Der zweite Tag, in den Räumen der Johannesgemeinde in der Halleschen Südvorstadt und im dort beheimateten Archiv des Kirchenkreises, war der praktischen Archivarbeit gewidmet. Die Teilnehmer konnten ihre Kenntnisse im Umgang mit dem Archivdatenbankprogramm AUGIAS erweitern und sich in

der Verzeichnung ausgewählter Archivbestände vor und nach 1945 üben. Das Echo, insbesondere auf den praktischen Teil, war durchweg positiv; Viele wünschten sich, eine solche Einführung schon viel früher erhalten zu haben. Die Fortsetzung gibt es im nächsten Jahr, dann wieder im thüringischen Bereich.

Dr. André Junghänel

Anmerkung von Winfried Bollmann: Zur Tagung waren aus unserem Kirchenkreis angereist Steffen Rödiger und Winfried Bollmann. Herr Dr. Junghänel hatte die Hauptlast des zweiten Tages zu tragen, was er in seinem Text aus Bescheidenheit verschweigt. Etwas Neues gab es diesmal. Eine WhatsApp Gruppe der Archivpfleger wurde gebildet. Ein Ergebnis ist die schnelle Verbindung zu Dr. Junghänel und der Erhalt dieses Textes.



## Gottesdienste in den Senioren- und Pflegeheimen

### AWO Seniorenpflegeheim „Haus Martha“ Oldisleben

Gottesdienst jeweils um 09:30 Uhr

Termine:

- 06. Januar (mit Abendmahl)
- 03. Februar (mit persönlicher Segnung),
- 03. März (zum Weltgebetstag)

### AWO Seniorenzentrum „Marie Schall“ Bad Frankenhausen

am 12.12.2025 um 16:00 Uhr: Adventsandacht mit Chor

Gottesdienst jeweils um 15:00 Uhr

Termine:

- 07. Januar (mit Abendmahl)
- 04. Februar (mit persönlicher Segnung)
- 04. März (zum Weltgebetstag)

### AWO Seniorenpflegeheim „Haus Wilma“ Bad Frankenhausen

am 15.12.2025 um 16:00 Uhr: Adventsandacht mit Chor

Gottesdienst jeweils um 10:00 Uhr

Termine:

- 09. Januar (mit Abendmahl)
- 06. Februar (mit persönlicher Segnung)
- 06. März (zum Weltgebetstag)

### VS Seniorenwohnpark „Jahnsche Höfe“ Bad Frankenhausen

am 05.12.2025 um 17:00 Uhr, im Innenhof:

Adventliche Posaunenmusik mit dem Posaunenchor Oldisleben

## Termine für Konfirmandinnen und Konfirmanden

### Kurstermine im Dezember - Februar:

je 16:00 - 17:30 Uhr Unterkirche, Bad Frankenhausen

- 04.12.2025
- 08.01.2025
- 22.01.2025
- 05.02.2025
- 26.02.2025



## Christenlehre - Kinderstunde - Kinderkirche

### Christenlehre in Bad Frankenhausen

dienstags, außer in den Schulferien

**15:30 - 16:30 Uhr**

Treffpunkt: Unterkirche, Bad Frankenhausen

Rückfragen an: N. Greifenstein (0176-52518839)



### KinderKIRCHE Bad Frankenhausen

jeweils samstags um 09:00-12:30 Uhr

**mit Mittagessen**

Treffpunkt: Unterkirche, Bad Frankenhausen

Termine: **17.01.2026, 28.02.2026**

Rückfragen an: N. Greifenstein (0176-52518839)

### KinderkirchenKINO Bad Frankenhausen

jeweils freitags um 16:00-19:00 Uhr

**mit Abendbrot**

Treffpunkt: Unterkirche, Bad Frankenhausen

Termine: **09.01.2026, 06.02.2026**

Rückfragen an: N. Greifenstein (0176-52518839)

### Kinderstunde in Oldisleben

letzter Dienstag im Monat, außer in den Schulferien,

**15:30-17:00 Uhr**

Treffpunkt: Pfarrhaus Oldisleben

Termine: **27.01.2026, 24.02.2026**

Rückfragen an: Th. Endter (0162-4298248)



### Kindersamstag in Ringleben

Aktionen, Basteln, Spiel und Spaß

monatlich samstags inkl. Mittagessen, außer in den Schulferien,

**09:00-14:00 Uhr** für Kinder von 8 - 13 Jahren

Treffpunkt: Pfarrhaus Ringleben

Termine: **24.01.2026, dann wieder im März**

Rückfragen an: Th. Endter (0162-4298248)

## Gruppen und Kreise für Erwachsene

### Gesprächskreis „54plus“ Bad Frankenhausen

jeweils 15:00 Uhr Gemeinderaum Unterkirche  
Termine: 11.12.2025, 08.01.2026, 12.02.2026



### Frauenkreis Esperstedt

jeweils 14:00 Uhr im Bürgerhaus Esperstedt  
Termine: 28.01.2026, 25.02.2026

### Seniorenkreis Ichstedt

jeweils 14:00 Uhr im Gemeinderaum  
Termine: nach Absprache vor Ort, alle 14 Tage

### Seniorenkreis Oldisleben

jeweils 14:30 Uhr im Gemeinderaum  
Termine: 16.01.2026, 20.02.2026

### Seniorenkreis Ringleben

dienstags, jeweils 14:00 Uhr im Gemeinderaum

### Frauenkreis Udersleben

mittwochs, jeweils 14:00 Uhr im Gemeinderaum  
Termine: nach Absprache vor Ort, alle 14 Tage

## Glauben

### Glauben

Nicht gegen die Zeit,  
nicht für die Zeit,  
in manchem mit der Zeit  
und immer in der Zeit,  
durch alle Zeiten.  
Nicht gegen die Welt,  
nicht aus der Welt,  
mitunter mit der Welt  
und immer in der Welt,  
für diese Welt.

Tobias Petzoldt

aus: „Heiteres aus dem Gemeindeleben  
ernst genommen“ © 2022 by Evangelische  
Verlagsanstalt GmbH • Leipzig



## Heilig Abend und Weihnachten



# Heilig Abend 2025

- 14:00 Uhr • Seehausen
- 14.00 Uhr • Udersleben
- 15.00 Uhr • Esperstedt
- 15.00 Uhr • Ringleben
- 16.00 Uhr • Bad Frankenhausen
- 16.00 Uhr • Borxleben
- 16.00 Uhr • Ichstedt
- 16.00 Uhr • Oldisleben I
- 17.00 Uhr • Oldisleben II

In allen Gottesdiensten wird es ein Krippenspiel geben.



# Weihnachtsgottesdienste

**Erster Christtag**  
25.12.2025 | 09.30 Uhr  
Bad Frankenhausen, Gemeindesaal

**Zweiter Christtag**  
26.12.2025 | 09.30 Uhr  
Oldisleben, St.Johannis-Kirche  
*mit dem Posaunenchor Oldisleben*



## Fernsehgottesdienst aus der Unterkirche

Zum diesjährigen Reformationstag haben wir einen Fernsehgottesdienst live in und aus der Unterkirche Bad Frankenhausen gefeiert. Der MDR war mit über 30 Mitarbeitenden mehrere Tage vor Ort und hat für die ARD diesen Gottesdienst produziert und live im Ersten und im MDR Radio Kultur übertragen. Was für eine Freude! Und zugleich: Was für eine herrliche Aufregung! Es war eine ganz besondere Erfahrung für uns als Kantorin und Pfarrerin, diesen Gottesdienst zu planen und vorzubereiten. Dank aller Mitwirkenden und der Unterstützung durch die Sendebeauftragte, Ulrike Greim, war es aber eine sehr wertvolle und schöne Erfahrung, die wir nicht missen möchten.

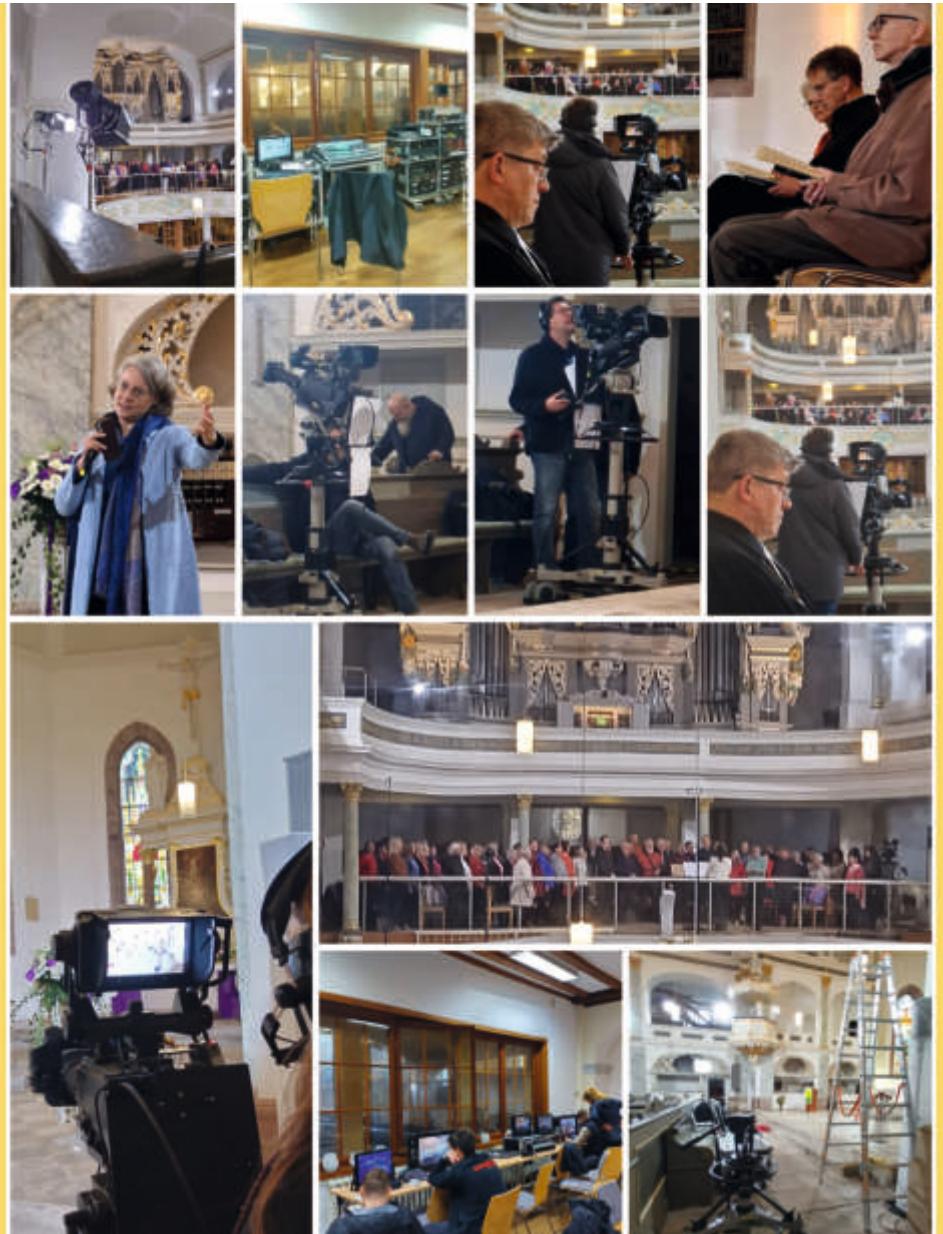
Besonderen Dank sagen wir: Kantor Christian Scheel (Sondershausen), allen Sängerinnen und Sängern des Fernsehprojektchores, Katrin Rommel, Janek Müller, Steffen Rödiger und Ulrich Schreiber. Danke auch allen Gemeindegliedern, die sich aus den Gemeinden unseres Pfarrbereiches auf den Weg gemacht haben und mit uns an diesem Tag Gottesdienst gefeiert haben!

*Nadine Greifenstein & Laura Schildmann*



während Aufbau, Vorbereitungen und Proben

## Bilder vom Fernsehgottesdienst



## Wir haben MARTINSTAG gefeiert...

In den Gemeinde unseres Pfarrbereiches Bad Frankenhausen wurde auch in diesem Jahr mit viel Freude und Licht der Martinstag gefeiert.

Herzlichen Dank an alle, die sich aufgemacht haben! Besonderen Dank möchte sagen:

... den Freiwilligen Feuerwehren der Orte und Ortsteile für die zuverlässige Begleitung und Absicherung der Laternenzüge!

... dem Posaunenchor Oldisleben für die musikalische Gestaltung in Bad Frankenhausen und Oldisleben

... der KiTa Ichstedt für die Mitgestaltung in Udersleben

... nach Borxleben für die Organisation der „beleuchteten Bollerwagen“, die den Umzug mit Licht und Musik begleitet haben

... dem Schaustellerbetrieb Schelauske für das freundliche Entgegenkommen

... der Stadt Bad Frankenhausen für die gute Zusammenarbeit

*Pfarrerin N. Greifenstein*



Martinsfeier in Bad Frankenhausen

## Bilder vom Martinstag...



Martinsfeier in Borxleben



Martinsfeier in Udersleben



Martinsfeier in Esperstedt

## Geschichten-Adventskalender 2025 in Bad Frankenhausen



01.-23.12.2025  
• 17.00 Uhr •

• in der Stadt- und Kurbibliothek  
"J.F.W. Zachariä" Bad Frankenhausen

Wir hören täglich die schönsten Geschichten,  
Gedichte, Verse und Lieder zum Advent.

Eine Veranstaltung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde  
Bad Frankenhausen in Kooperation mit der Stadt- und Kurbibliothek.



# TON & WORT

## zur Silvesternacht

31.12.2025 | 22:00 Uhr | Unterkirche

### TON

Kantorin Laura Schildmann | Orgel  
Stephan Keucher | Tenor (Dresden)

### WORT

Pfarrerin Nadine Greifenstein  
Paulmartin Schneider (Dresden)

 Evangelisch-Lutherische Pfarrgemeinde Bad Frankenhausen E.L.M.

## Der lebendige Adventkalender in Oldisleben



Wenn in Oldisleben viele Menschen gegen Abend zu einen bestimmten Haus strömen, weiß der erfahrene Mensch, es ist Advent. Jeden Abend öffnet eine andere Familie ihre Türen, um mit den Besuchern gemeinsam zu singen, zu naschen, warme Getränke zu genießen und natürlich eine Geschichte zu hören. Es ist natürlich auch in Ordnung, wenn es bei der Geschichte und dem Gesang bleibt. Da in diesem Jahr noch nicht alle Türchen vergeben sind, geben wir erstmal nur den Start bekannt. Wir treffen uns am 01. Dezember um 18:30 Uhr bei Familie Thomas Wolff in der Klosterstrasse 15. Sollten Sie auch bereit sein, Ihre Tür zu öffnen, setzen Sie sich bitte mit Familie Wolff in Verbindung (034673 91820).

## „Kommt, bringt eure Last!“- Weltgebetstag 2026 im Pfarrbereich Bad Frankenhausen

In unserem Pfarrbereich feiern die Gemeinden Bad Frankenhausen und Ringleben in guter Tradition jährlich den Weltgebetstag. Auch 2026 sind Sie **am ersten Freitag im März** in diese beiden Gemeinden zu einem herzlich eingeladen.



Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

## „Kommt, bringt eure Last!“ - Teil 2

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ\*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

Kommt! Bringt eure Last.

*Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.*



## Alles hat seine Zeit – Herbstputz im Kirchgarten

Am Sonnabend, dem 18. Oktober, trafen sich 19 Mitglieder unserer Kirchengemeinde, um den Kirchgarten rund um die Kirche winterfest zu machen. Zwischen neun und zwölf Uhr wurde gefegt, geschnitten und geharkt, was das Zeug hielt. Das Wetter spielte mit: kühl, aber freundlich – und auch die Herbstsonne begleitete die fleißigen Hände.

Auf dem Programm standen das Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern, das Einstimmen des vielen Laubs, das Reinigen der Wege sowie das Fensterputzen in der Krypta. Besonders aufwändig war der Transport der vollen Laubsäcke und Äste den Hang hinauf zum Komposthaufen – eine Aufgabe, die kräftige Arme und gute Koordination verlangte. Doch mit Schubkarren, Transportsäcken und Gartenscheren, die viele Helfer selbst mitgebracht hatten, lief alles reibungslos.

Schnell bildeten sich kleine Teams, die eigenständig verschiedene Bereiche übernahmen. Während konzentriert gearbeitet wurde, blieb trotzdem Zeit für kurze Gespräche, Lachen und gegenseitige Unterstützung. Getränke standen bereit, und die gute Stimmung zeigte: Auch praktische Arbeit kann verbinden.

Nach drei Stunden war das Ergebnis deutlich sichtbar. Die Beete waren aufgeräumt, Wege gefegt und Wiesen gepflegt. Manche Büsche hatten durch ihre „Verjüngungskur“ ein völlig neues Gesicht bekommen. Der Kirchgarten präsentierte sich wieder als gepflegter Rahmen für unsere Kirche – bereit für die ruhigeren Monate des Jahres.

Solche Arbeitseinsätze finden regelmäßig im Frühjahr und Herbst statt. Über die Zeit hat sich ein verlässlicher Kreis von Helferinnen und Helfern gebildet, für deren Einsatzbereitschaft die Kirchengemeinde sehr dankbar ist.

Wir danken allen, die an diesem Vormittag mit angepackt haben. Ihr Engagement trägt dazu bei, dass unser Kirchengelände ein schöner, einladender Ort bleibt – auch in der stillen Jahreszeit.



Die Helferinnen und Helfer – zwei waren zum Zeitpunkt des Fotos leider schon wieder unterwegs

## „Gemeinsam im Boot“ – Teeniekreis erkundet die Unstrut

Am Sonntag, den 31. August 2025, hieß es für den Teenie-Kreis und einige Erwachsene unserer Kirchengemeinde: Leinen los! – oder besser gesagt: Paddel ins Wasser! Rund 30 abenteuerlustige Teilnehmer machten sich auf, die Unstrut von Sömmerda bis Oldisleben zu erkunden. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen starteten die Kanus gegen 9 Uhr in Sömmerda – jedes Boot besetzt mit drei bis vier motivierten Paddlern, ausgestattet mit Sonnencreme, Wasserflasche und jeder Menge guter Laune.



Schon kurz nach dem Start zeigte sich, dass die Unstrut kein stiller See ist. Hier war echtes Teamwork gefragt: Gleichmäßig paddeln, die Kurven nehmen, Steine meiden – und bloß nicht in die Uferböschung treiben! Wer anfangs noch suchend nach dem Rhythmus der anden-Takt. Lachen, Rufe über das Paddel – all das mischte Sommermelodie.

Ganz ohne Abenteuer nicht. Drei Boote kennt Fahrt: Zwei davon bei Begegnung am Rande trifft Kanu! – und ein Ast im Wasser aus-dabei etwas zu beherzt den wollte. Zum Glück nur eine Trinkflasche schied in die Tiefen der Un-Besetzungen nahmen es mit



er ging es allerdings weiter im Laufe der einer unfreiwilligen des Flusses – Kanu weiteres, das einem weichen wollte und die Kollision vermeiblieb alles glimpflich, nahm dauerhaft Abstrut. Die durchnässten Humor – schließlich gehört

so ein unfreiwilliges Bad fast schon zum Pflichtprogramm eines echten Kanuausflugs. Zur Mittagszeit legte die Gruppe in Riethgen an, wo bald fleißige Helfer eintrafen. Schnell standen Würstchen und frisches Gemüse für die hungrigen Paddler bereit. Bei Brötchen, Lachen und kleinen Anekdoten wurden die Kräfte für den zweiten Streckenabschnitt gesammelt. Unterwegs galt es, zwei Wehre zu umgehen – keine leichte Aufgabe, denn die richtige Ausstiegsstelle zu finden, war gar nicht so einfach. Doch mit gegenseitiger Unterstützung und ein paar kräftigen Schubsern über die Böschung klappte alles reibungslos.



Am Nachmittag, nach rund sechs Stunden auf dem Wasser, erreichte die Gruppe schließlich die Unstrutbrücke in Oldisleben. Der Empfang war herzlich: Dort warteten wieder unsere Helfer und mit leckerem Essen und kühlen Getränken. Müde, aber glücklich, ließen sich alle auf den Bänken nieder – und man spürte, dass dieser Tag mehr war als nur ein Ausflug.

Zum Abschluss hielt Thomas Palmer eine kurze, aber eindrückliche Andacht. Er erinnerte an die Geschichte, in der Jesus mit seinen Jüngern auf dem See Genezareth unterwegs war. Auch dort wurde die Gemeinschaft auf die Probe gestellt – und zeigte, wie Vertrauen in Jesus und Zusammenhalt einander tragen. Eine Botschaft, die nach einem Tag voller Wasser, Sonne und Teamgeist kaum passender hätte sein können.

Zwar klagten manche am nächsten Tag über Muskelkater, doch alle waren sich einig: Diese Tour war ein Highlight des Sommers. Sie brachte nicht nur Spaß und Bewegung, sondern vor allem Gemeinschaft – ein Miteinander, das trägt, lacht, hilft und glaubt. Mit dieser Aktion wollte die Kirchengemeinde zugleich Danke sagen: für all das Engagement, die Unterstützung und die Begeisterung, die übers Jahr hinweg in so vielen Bereichen spürbar ist. Vielen Dank an alle, die den Ausflug organisiert und die Durchführung möglich gemacht haben.

*Matthias Eichholz*

## Barrierefreier Zugang für die Kirche St. Valentin in Ringleben

Die Sanierung des Gehweges und die Schaffung eines barrierefreien Zugangs zur Kirche und zum Mahnmal hatte die Kirchgemeinde Ringleben schon lange geplant.

Der Grundstein wurde durch eine großzügige Spende von Bioland-Kyffhäuser Hubertus Fehring aus Höxter im Jahre 2016 gelegt.

Nun mussten 9 Jahre vergehen um das Vorhaben umzusetzen.

Mit dem im Januar erfolgten Projektaufruf zur 2. Auflage einer Förderung durch das Regionalbudgetprojekt durch die (RAG) Regionale Arbeitsgruppe, haben wir einen Antrag gestellt und glücklicherweise den Zuschlag für eine Förderung bekommen.

Dem Landkreis ist es zu verdanken, dass so eine Förderung überhaupt erst zustande kommt, denn der Landkreis beteiligt sich selbst mit einem Zuschuss in Höhe von 20.000€ an den Budgetmitteln für alle Zuwendungsempfänger.

In diesem Jahr konnten damit 22 Projekte gefördert werden - und wir sind eins davon. Dafür bedanken wir uns herzlich bei der Landrätin Frau Antje Hochwind-Schneider und den Mitgliedern der Arbeitsgruppe.

Geplant hatten wir vorerst die barrierefreie Zuwegung zur Kirche und zum Mahnmal.

Während der Baumaßnahmen stellte sich

aber heraus, dass ein möglicher 2. Bauabschnitt sehr schwer zu realisieren und mit hohen Kosten verbunden wäre, da große Baumaschinen nicht eingesetzt werden könnten.

Das es uns dann aber doch gelungen ist, gleich den 2. Bauabschnitt positiv zu realisieren und vor allem zu finanzieren, ist dem Votum der Kirchenältesten des Kirchengemeinverbandes Oldisleben / Ringleben / Seehausen zu verdanken. Dafür von uns ein ganz herzliches Dankeschön.

Von Anfang an, hatten wir geplant die alten Pflastersteine wieder einzubauen. Einerseits aus Kosten- und Nachhaltigkeitsgründen aber vor allem aus historischen Gründen. Denn wie viele Generationen sind über den Fußweg zum Gottesdienst, zur Taufe, zur Konfirmation und zur Hochzeit in unsere Kirche „St. Valentin“ gegangen?

Bei den vielen Entscheidungen während der Baumaßnahme war Klaus Gebhardt (Garten-



barrierefreier Zugang zur Kirche und zum Mahnmal

Landschaftsbau GmbH) für uns immer ein kompetenter Ansprechpartner. Mit dieser guten Zusammenarbeit konnten wir nachhaltig die vorhandenen Materialien wieder nutzen und gleichzeitig wurde der Fußweg in östlicher Richtung in Eigeninitiative zurückgebaut und entsiegelt.

Auch die Kollegen des Kirchenkreises, die uns bei den vielfältigen Aufgaben rund um das Baugeschehen unterstützt haben waren eine große Unterstützung. Insbesondere bedanken wir uns bei Michael Thiemar der uns mit viel Engagement und Ideenreichtum unterstützt hat.

Wir sind froh und glücklich, dass wir gemeinsam mit der Landrätin, Frau Hochwind-Schneider, dem RAG-Vorstandsmitglied Silvana Schäffer den neuen Fußweg den Kirchgliedern und den Bürgern der Gemeinde am 12. September im Rahmen einer Einweihungsfeier übergeben konnten.

Volker Noa  
GKR Ringelben



## Ein Blick auf den kommenden Sommer



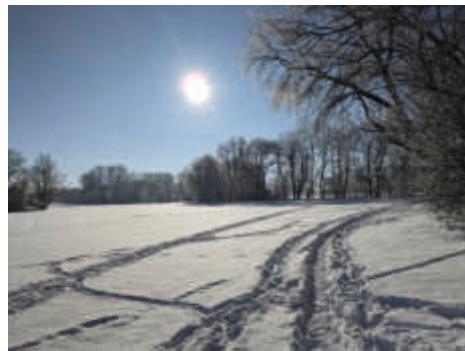
Für die persönlichen Planungen kommt schon jetzt ein Hinweis auf den Sommer!!! Die Plätze sind begrenzt!

## Jahresende

Am Schluss fällt Schnee auf das,  
was obenauf ist, und lässt ruhen  
unter der Decke, worüber bald  
Gras wachsen wird.  
Lassen wir es gut sein.

Tobias Petzoldt

aus: „Heiteres aus dem Gemeindeleben  
ernst genommen“ © 2022 by Evangelische  
Verlagsanstalt GmbH • Leipzig



## Martini im Rückblick

Wie jedes Jahr gab es zu Martini den bei Kindern beliebten Laternenumzug. Wichtiger noch ist aber für viele das Hörnchen. Es sieht aus wie ein Pferdehuf oder wie ein Mantel, den um jemanden gelegt wird. In Göllingen und in Bendeleben sind wir mit Unterstützung der Feuerwehr mit Rabimmel und Rabammel durch den Ort gezogen. Besonders schön, fand ich, dass auch ein paar Leute an den Haustüren oder Fernstern standen und sich über die bunten Lichter gefreut haben. Natürlich haben wir Hörnchen geteilt. Dass das möglich war, lag wiederum an den beiden Bäckereien in Göllingen und Bendeleben, die große Mengen Hörnchen gebacken und zu einem guten Teil gesponsort haben. Vielen Dank für diese Unterstützung! Vielen Dank auch den beiden Feuerwehren. In Göllingen gab es danach noch Grillwürstchen bei der Feuerwehr. Auch dafür vielen Dank, das ist so ein gemütlicher Abschluss. Nächstes Jahr sind wir dann in Hachelbich und in Steinhaleben.



## Eine neue alte Tradition zum Leben erweckt

Eigentlich war beinahe eine Schnapsidee, als im Gespräch am Grill zum Adventskonzert in Bendeleben im Dezember 2024, der Satz viel: Wenn ihr Kirmes feiert, müssten wir auch einen Kirmes-Gottesdienst feiern, denn ohne Kirchweih, keine Kirmes. Diese Jahr 3 Wochen vor Kirmes gab es dann den entsprechenden Anruf: Du hast gesagt, dass wir Kirmes-Gottesdienst feiern könnten. Wollen wir das machen?

Kurzes Überlegen, dann die Entscheidung: Wir machen das! Mal sehen, was passiert?! Mal sehen, wer kommt?! Als Zugmittel gab es vom Kirmesverein, für alle Anwesende ein Freibier oder Prosecco. Wer das Plakat gelesen hat, fragte sich wohl auch: Was soll das denn werden??? Das hat es ja seit Jahrzehnten nicht mehr gegeben! Gibt es überhaupt noch jemanden, der sich daran erinnert?

Folgt man den Kommentaren der Anwesenden, wurde es ganz anders als erwartet. Wer einen steifen Gottesdienst erwartet hat, wurde wahrlich enttäuscht. Der Gottesdienst war alles anders als steif. So mancher, der nicht da war, hat sich geärgert. So viel geschunkelt wurde selten in einem Gottesdienst. Die Musikauswahl war auch ganz besonders, doch das Mitsingen war leicht und erfolgreich. Die Predigt erklärte, warum ein Vater mit einem Fest auf die Rückkehr seines verlorenen Sohnes reagierte und das alte überlieferte und neue Worte Traditionen werden und mit Respekt zu betrachten sind.

Doch was auch immer ich hier versuche zu erklären. Das muss man erlebt haben! Nächstes Jahr bestimmt wieder! Auch dann wieder mit den Kirmes-Musikanten, die erst auf dem Wagen durch den Ort fahren und dann direkt in die Kirche zum Gottesdienst kommen.



## Das Friedenslicht von Bethlehen - im Kirchenkreis und in Ihren Gemeinden

In unserem Kirchenkreis wird das Friedenslicht am Samstag, 20. Dezember, von der Jugendfeuerwehr Hachelbich in Nordhausen im Empfang genommen und nach Sondershausen in die Trinitatiskirche gebracht. In einer Andacht wird dann das Licht an weitere Jugendfeuerwehren weitergegeben. Von dort aus geht es in unterschiedliche Gemeinden, Orte, Kirchen, Krankenhäuser, Wohnungen, ... weitergegeben werden. Auch wenn Sie dem Alter der Jugendfeuerwehr ein paar Jahre mehr hinzufügen könnten, können Sie das Licht ebenso weitertragen. Einfach eine Kerze in einem feuerfesten Behältnis mitbringen und dabei sein.

In einigen Orten unseres Pfarrbereiches werden wir entsprechend dem Anlass auch Friedenslichtandachten feiern, um das Licht an Sie alle weiterzugeben. Achten sie hierbei bitte auf die gesonderten Aushänge.



### Wissenswertes über das FRIEDENSLICHT

Im Jahr 1986 entstand im oberösterreichischen Landesstudio des Österreichischen Rundfunks (ORF) eine Idee, die mittlerweile eine Lichtspur durch ganz Europa gezogen hat: Ein Licht aus Betlehem soll als Botschafter des Friedens durch die Länder reisen und die Geburt Jesu verkünden. Die Aktion Friedenslicht in Deutsch-land geht auf die Initiative „Licht ins Dunkel“ des Österreichischen Rundfunks ORF zurück. Jedes Jahr entzündet ein Kind aus Österreich in der Geburtsgrotte Jesu in Betlehem das Friedenslicht. Am Samstag vor dem 3. Advent wird die kleine Flamme der Hoffnung in einer ökumenischen Aussendungsfeier in Österreich an die internationalen Pfadfinder\*innen-Delegationen weitergegeben. Pfadfinder\*innen tragen das Licht von dort aus weiter – nach Europa und darüber hinaus in viele Länder der Welt. Das Friedenslicht ist Zeichen für Freundschaft, Gemeinschaft und Verständigung aller Völker. Dies ist gerade auch an den Orten wichtig, wo Jesus einst lebte und lehrte. Mit dem Entzünden und Weitergeben des Friedenslichtes erinnern wir uns an die

weihnachtliche Botschaft und an unseren Auftrag, den Friedens unter den Menschen zu verwirklichen. Natürlich ist das Friedenslicht kein magisches Zeichen, das den Frieden herbeizaubern kann. Seit 1993 bringen Pfadfinder\*innen das Friedenslicht nach Deutschland. ... Aktuelle Informationen zur Aktion Friedenslicht gibt es ...[auch] in den sozialen Netzwerken bei Facebook, Instagram und YouTube (Kanal „Friedenslicht Betlehem“) mit dem Hashtag #friedenslicht.

Quelle: <https://www.friedenslicht.de/uber-das-friedenslicht/>



# Friedenslicht aus Bethlehem

Es wird von den Jugendfeuerwehren in Ihre Orte geholt.

Dort wird es in einer kurzen Andacht weitergegeben.



## Samstag, 20. Dezember

Göllingen      14.00 Uhr      in der Kirche

Bendeleben      17.00 Uhr      im Konzert in der Kirche

Hachelbich      zum Adventsmarkt bei der Feuerwehr

## Sonntag, 21. Dezember

Seega / Günserode      15.30 Uhr      zum Weißen Roß

Rottleben      17.00 Uhr      Geschichten-Andacht

Heilig Abend in den Gottesdiensten

## Was ist los vom 1. Advent bis Neujahr



was dieses Jahr in Verbindung mit dem Frauenkreis in Bendeleben gefeiert wird. Am Abend geht es dann weiter mit dem 4. Blaulicht-Gottesdienst. Eine wahrlich ganz außergewöhnliche Atmosphäre. Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei, ... sind mit ihren Fahrzeugen vor Ort und stehen im Mittelpunkt. Für das leibliche Wohl wird auch gesorgt sein. Viele Fackeln und Lichter, viele Menschen, viele Einsatzfahrzeuge, viele Einsatzkräfte, ... viel Blaulicht. (Gänsehautgefühl nicht ausgeschlossen.) Wer das gern selbst erleben möchte, ist herzlich eingeladen, am 1. Advent, um 18:00 Uhr in Bad Frankenhausen auf dem Anger dabei zu sein. Wer da verhindert ist, der

Am ersten Advent, beginnt wieder, was „Alle Jahre wieder“ eine Freude und Anspannung mit sich bringt. Das erste Türchen am Adventskalender wird geöffnet und die Reihe von besonderen Gottesdiensten und Andachten startet.

Schon der 1. Advent ist gut gefüllt mit zwei Gottesdiensten am Vormittag, dem Gottesdienst mit Kirchenkaffee am Nachmittag,



kann es höchstwahrscheinlich auch bei Instagram ... verfolgen.

Am Nikolaustag sind alle herzlich zum Nikolaus- und Adventsmarkt nach Günserode auf den Festplatz an der Wipper eingeladen. Da gibt es dann auch Glühwein, ...  
Der zweite Advent bringt am Nachmittag



in Hachelbich das Konzert der Kinder und Jugendlichen aus und um Hachelbich. Mit ihren Stimmen und Gitarren erinnern sie uns daran, dass nun „Advents-Halbzeit“ ist.



Den 3. Advent verbringen wir hoffentlich alle möglichst besinnlich, und feiern gemeinsam nur einen Gottesdienst.



Am Samstag vor dem 4. Advent, 20. Dezember, geht es dafür wieder „in die Vollen“. Wir starten ruhig und besinnlich mit der Weitergabe des Friedenslichts erst in Sondershausen, dann in Göllingen. Dann geht es um 17:00 Uhr mit allseits beliebten und nun schon traditionellen Bläserkonzert „Weihnachtliche Blechklänge“ weiter. Die Kyffhäuserlandmusikanten und AeroArt werden in der Bendeleben St. Pankratius Kirche bei gemütlichem Licht, Glühwein und Punsch einen Ohrenschmaus erklingen lassen. Mit genügend Glühwein und Decken wird auch niemandem kalt. Die Musik lässt es einem sowieso warm ums Herz werden. Also auf keinen Fall verpassen!!!!

Einen Abend später, also am 4. Advent, machen wir es uns um 17:00 Uhr in der geheizten Winterkirche in Rottleben gemütlich und entspannen vom Adventsstress mit einer Geschichten-Andacht. Dabei wird eine Weihnachtsgeschichte - noch nicht *die* Weihnachtsgeschichte - mit Bildern erzählt. Zwischendurch wird immer wieder Musik eingespielt und man kann „gedanklich in den Bildern spazieren gehen“. Wer möchte, kann im Anschluss noch für Punsch oder Glühwein und Stollen verweilen.

Dann steht auch schon Weihnachten direkt vor der Tür. In einigen Gemeinden haben sich bis dahin Kinder auf den Weg gemacht, dass Krippenspiel für Heilig Abend einzubüben und



dann mit einer gewissen Aufregung im Gottesdienst zu zeigen. Wer da gerne mitmachen möchte, hört sich bitte im Ort um, ob schon jemand angefangen hat und Kinder zum Spielen sucht. Oder Interessierte setzen sich mit mir in Verbindung, denn ein Krippenspiel kann

es nur dort geben, wo Kinder mit ihren Eltern es einstudieren und spielen.



Heilig Abend wird natürlich besonders spannend und hält ab 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr im Stundentakt Gottesdienstes mit und ohne Krippenspiel bereit. An den Aushängen oder in der Gottesdienstliste am Anfang des Gemeindebriefes finden Sie Informationen zur Uhrzeit der Christversper in Ihrem Ort.  
An dieser Stelle möchte ich mich schon jetzt



bei allen bedanken, die sich um das Krippenspiel, die Gottesdienste, die Musik und viele andere Dinge gekümmert haben.

Der Jahreswechsel wird mit vier Gottesdiensten mit Abendmahl begangen werden. Gemeinsam starten wir so mit Gottes Stärkung und Segen in das Jahr 2026.



## Sie hatten die Wahl

Die Wahl zum neuen Gemeindekirchenrat ist geschafft. Für die nächsten 6 Jahre sind insgesamt 11 Gemeindekirchenräte gewählt. Die 9 Personen mit den meisten Stimmen sind immer stimmberechtigt, die anderen zwei sind stellvertretende Mitglieder im GKR.

Die Beteiligung an der Wahl war durch die Variante der Briefwahl deutlich höher, als sonst. Die konstituierende Sitzung hat stattgefunden. Nun geht es an die neuen Aufgaben und Ideen, die sich in den nächsten Jahren umsetzen lassen.

Als Kirchengemeindeverband gibt es nur einen gemeinsamen Gemeindekirchenrat, der rechtsverbindliche Beschlüsse fassen kann. Dieser setzt sich aus Vertretern und Vertreterinnen aus den Ort zusammen. Gewählt sind folgende Personen (alphabetische Reihenfolge in den Kirchengemeinden):

### *Kirchengemeinde Bendeleben mit Rottleben und Steinhaleben*

Krause, Bettina	aus Steinhaleben
Nebel, Heike	aus Steinhaleben
Schmidt,	aus Steinhaleben



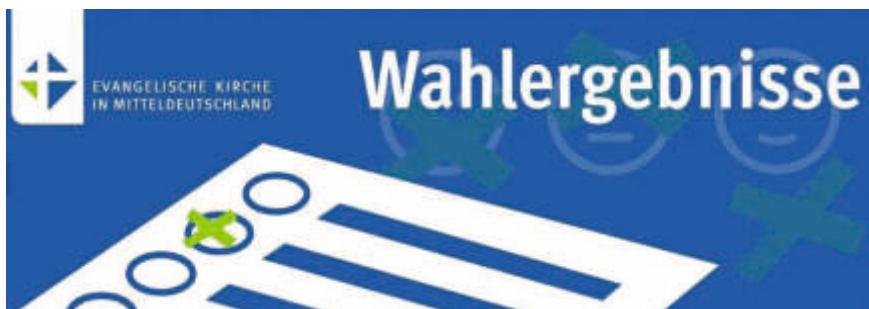
### *Kirchengemeinde Göllingen mit Günserode und Seega*

Ebeling, Friederike	aus Seega
Ehm, Heike	aus Göllingen
Hoff, Berit	aus Göllingen
Walleit, Iris	aus Göllingen
Walleit, Isabell	aus Göllingen

### *Kirchengemeinde Hachelbich*

Erbsmehl, Thomas	
Kubald, Ute	
Strecker-Kühn, Conny	

Den Abschied, von den „alten Kirchenältesten“ die zum Teil über 30 Jahre im Dienst der Gemeinde waren und den Dienstbeginn der neuen, werden wir gemeinsam in einem Gottesdienste feiern. Den Termin dafür, erfahren Sie in den Aushängen. Es wird nach jetziger Planung Anfang des neuen Jahres sein.



## Termine im Gemeindeleben für Jung und alt und alle dazwischen

### Konfis und Vorkonfis

Gemeinsam mit Bad Frankenhausen oder Sondershausen (siehe dort)

### Wöchentliche Angebote für Kinder (außer in den Ferien)

#### Kinderstunde

5-8 Jahre      freitags      15:30 Uhr Hachelbich im Pfarrhaus  
9-12 Jahre      donnerstags      15:30 Uhr Hachelbich im Pfarrhaus

#### Jungschar

Ab 13 Jahre      donnerstags      16:30 Uhr Hachelbich im Pfarrhaus

### Jugendliche-Rollenspiel

Die Termine werden direkt mit Thomas Endter abgesprochen. Gerne bei ihm nachfragen.  
(0162-4298248)

### Frauen-/Seniorenkreise mit Weltgebetstag

#### Hachelbich

dienstags      14:00 Uhr -      2. Dienstag im Monat oder nach Absprache

#### Göllingen

*gemeinsam mit Günserode, Seega*

freitags 14:30 Uhr      in Göllingen

19. Dezember      9. Januar      6. Februar

#### Bendeleben

*gemeinsam mit Rottleben und Steinhaleben*

dienstags 14:00 Uhr im Pfarrhaus in Bendeleben

SONNTAG, 21. Advent mit dem Kirchenkaffee, 30. November

20. Januar      3. Februar



# Heilig Abend

**14.00 Uhr Günserode**  
**14.30 Uhr Steinthal eben**  
**15.00 Uhr Bendeleben**  
**16.00 Uhr Göllingen**  
**16.30 Uhr Rottleben**  
**17.30 Uhr Hachelbich**

*Eine Kerze und Laterne mitbringen und das Friedenslicht aus Bethlehem mit nach Hause nehmen.*

## Kasualien

### Taufen



Romy Frederike Hartmann aus **Oldisleben**

geboren am 14.11.2014

getauft am 28.09.2025 in **Oldisleben**

Taufspruch: Gen 12,2

### Bestattungen



Heide Marie Renate Oestreich-Overbeck, geb. Oestreich

\*14.04.1943 +24.08.2025

beigesetzt am 08.09.2025 in **Bad Frankenhausen**

biblisches Wort: Mt 23,8b+10

Martha Luise Margarethe Klug, geb. Franke

\*24.01.1937 +31.08.2025

beigesetzt am 24.09.2025 in **Oldisleben**

biblisches Wort: Ps 103,2

Wolfgang Falley  
\*16.12.1952 +31.08.2025  
beigesetzt am 01.10.2025 in **Hachelbich**  
biblisches Wort: Ps 37,5

Horst Willy Linke  
\*26.01.1939 +24.09.2025  
beigesetzt am 02.10.2025 in **Seehausen**  
biblisches Wort: Ps 73,23+24

Ilse Barth, geb. Hoppe  
\* 20.11.1929 +15.11.2025  
beigesetzt am 15.11.2025 in **Göllingen**  
biblisches Wort: 2. Korinther 9,7

Christa Marta Edith Posorski  
\*12.07.1931 +26.09.2025  
beigesetzt am 01.11.2025 in **Ichstedt**  
biblisches Wort: Mt 6,11

Heide Bärbel Keller, geb. Fohmann  
\*27.02.1943 +26.09.2025  
beigesetzt am 04.11.2025 in **Oldisleben**  
biblisches Wort: Lk 10,27

Rolf Depmeier  
\*30.03.1942 +30.10.2025  
beigesetzt am 10.11.2025 in **Oldisleben**  
biblisches Wort: 1. Kor 15,10



## Juleica

Jedes Jahr lassen sich viele hundert – insbesondere junge – Menschen ausbilden, um eine Jugendleiter\*innencard (Juleica) zu erwerben oder deren Gültigkeit zu verlängern. Die Juleica ist der bundesweit einheitliche Ausweis für Ehrenamtliche in der Jugendarbeit. Sie dient den Jugendleiter\*innen zur Legitimation und als Qualifikationsnachweis gegenüber Eltern sowie staatlichen und nichtstaatlichen Stellen. Sie bietet dir als Ehrenamtlicher in deiner Kirche eine fachliche und rechtliche Grundlage für eine gelingende Jugendarbeit.

Als Jugendleiter\*in arbeitest du mit jungen Menschen, begleitest und förderst damit deren Entwicklung und leistest einen wichtigen Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe. Ohne

dein Engagement wäre unsere Gesellschaft um einiges ärmer. Du übernimmst für dich und andere Verantwortung. Alle Jugendleiter\*innen zusammen leisten jährlich mehrere Millionen Stunden ehrenamtlicher Arbeit! Dies stärkt nicht nur den gesellschaftlichen Zusammenhalt, sondern fördert gleichzeitig Demokratie und Toleranz im Umgang miteinander. Die Ausbildung beinhaltet Themen wie, Gruppenpädagogik, Aufsichtspflicht, Rechts- und Versicherungsfragen, Psychologisch-pädagogische Grundlagen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen oder Methoden der Gruppen-, Spiel- und Medienpädagogik für die praktische Jugendarbeit. Wir freuen uns auf deine Anmeldung und deine Teilnahme.



**Wann?**

**06. – 08. März 2026  
29. – 31. Mai 2026**

(beide Wochenenden sind Pflicht)

**Wo?**

**Ferienpark  
Feuerkuppe**

**Ansprechpartner:**

Sandra Zornemann  
Gottesackergasse 4  
99706 Sonderhausen  
03632 782388

Frank Gretsch  
Zur Feuerkuppe 2  
99706 Sonderhausen  
036334 53200



**Superintendentin:**

Steffi Wiegbleb  
Telefon: 03 46 71 / 6 26 14  
E-Mail: sup@suptur-bad-frankenhausen.de  
Web: www.suptur-bad-frankenhausen.de

**Pfarrbereich**

**Bad Frankenhausen**  
**mit den Gemeinden:**  
**Bad Frankenhausen, Borxleben, Esperstedt, Ichstedt,**  
**Oldisleben, Ringleben, Seehausen, Udersleben**

**Pfarramt Bad Frankenhausen**

**Pfarrerin: Nadine Greifenstein**  
Telefon: 03 46 71 / 56 53 66  
Diensthandy: 01 76 / 52 51 88 39  
E-Mail: greifenstein@suptur-bad-frankenhausen.de

**Pfarrbereich**

**Kyffhäuserland (Bendeleben, Göllingen, Günserode,**  
**Hachelbich, Rottleben, Seega, Steinhaleben)**  
**Pastorin: Steffi Wiegbleb**  
Telefon: 03 46 71 / 6 25 87  
Diensthandy: 01 51 / 12 80 47 06  
E-Mail: kyffhaeuserland@suptur-bad-frankenhausen.de

**Kantorin:**

**Laura Schildmann**  
Telefon: 03 46 71 / 99 02 72  
E-Mail: schildmann@suptur-bad-frankenhausen.de

**Gemeindepädagoge:**

**Thomas Endter**  
Telefon: 01 62 / 4 29 82 48  
E-Mail: endter@suptur-bad-frankenhausen.de

**Bankverbindung:**

IBAN: DE39 5206 0410 0108 0130 71  
BIC: GENODEF1EK1  
Bank: Ev. Kreditgenossenschaft Kassel  
Kontoinhaber: Kirchenkreis Bad Frankenhausen  
Bitte beim Verwendungszweck immer die Kirchgemeinde und  
den Spendenzweck angeben!  
Selbstverständlich können Sie auf Wunsch auch eine  
Spendenquittung erhalten.



Allen Geburtstagskindern  
der Monate Dezember  
2025 bis Februar 2026  
herzliche Glückwünsche  
und Gottes Segen für das  
neue Lebensjahr.

Foto: pixabay

Herausgegeben von den Pfarrbereichen Bad Frankenhausen und Kyffhäuserland

**V.i.S.d.P.:**      **Pfarrbereich Bad Frankenhausen**  
**Pfarrerin Nadine Greifenstein**  
**Jungfernstieg 7**  
**06567 Bad Frankenhausen**

**Pfarrbereich Kyffhäuserland**  
**Pastorin Steffi Wieglob,**  
**Vikariestrasse 1,**  
**99707 Kyffhäuserland OT Bendeleben**

Dieser Gemeindebrief wird von der Gemeindebriefdruckerei in Groß Oesingen gedruckt.

Wenn Sie einen Beitrag im nächsten Gemeindebrief veröffentlichen möchten, senden Sie diesen bitte an [leich@suptur-bad-frankenhausen.de](mailto:leich@suptur-bad-frankenhausen.de). Bitte beachten Sie nach Möglichkeit, dass eventuelle Bilder als Extrodatei im Format .jpg oder .png mit gesendet werden.

*Kornelia Leich*

